

# Der beste Schneider

In einer kleinen Stadt eröffneten einmal zur selben Zeit drei Schneidermeister ihre Werkstatt in ein und derselben Gasse. Alle drei wollten natürlich so viele Kunden wie möglich zu sich ins Geschäft locken.

Der erste Schneider brachte an seiner Werkstatt ein großes Schild an, auf dem stand: „Ich bin der beste Schneider der ganzen Provinz.“

Der zweite sah das Schild und dachte: „Das muss ich übertreffen!“ Also brachte er ein noch größeres Schild an: „Ich bin der beste Schneider im ganzen Land.“

Der dritte Schneider grübelte nach. Sollte er nun etwa schreiben, er sei der beste Schneider der Welt? Nach langer Überlegung hingte er schließlich ein ganz kleines Schild vor seine Werkstatt. Mit diesem Schild zog er die gesamte Kundschaft an; die beiden anderen Schneider wurden links liegengelassen.

Was hatte der dritte Schneider auf sein Schild geschrieben?

Dort stand ganz einfach: „Ich bin der beste Schneider dieser Gasse.“

Er hatte sich zurückbesonnen auf das, was vor seinen Augen lag, und dies als Ausgangspunkt für sein Handeln genommen. Die Kunden dankten es ihm.

Seine Sache gut machen, offenherzig und  
wahrhaft freundlich sein - das ist die erste  
Anforderung an den Edlen.  
Konfuzius